

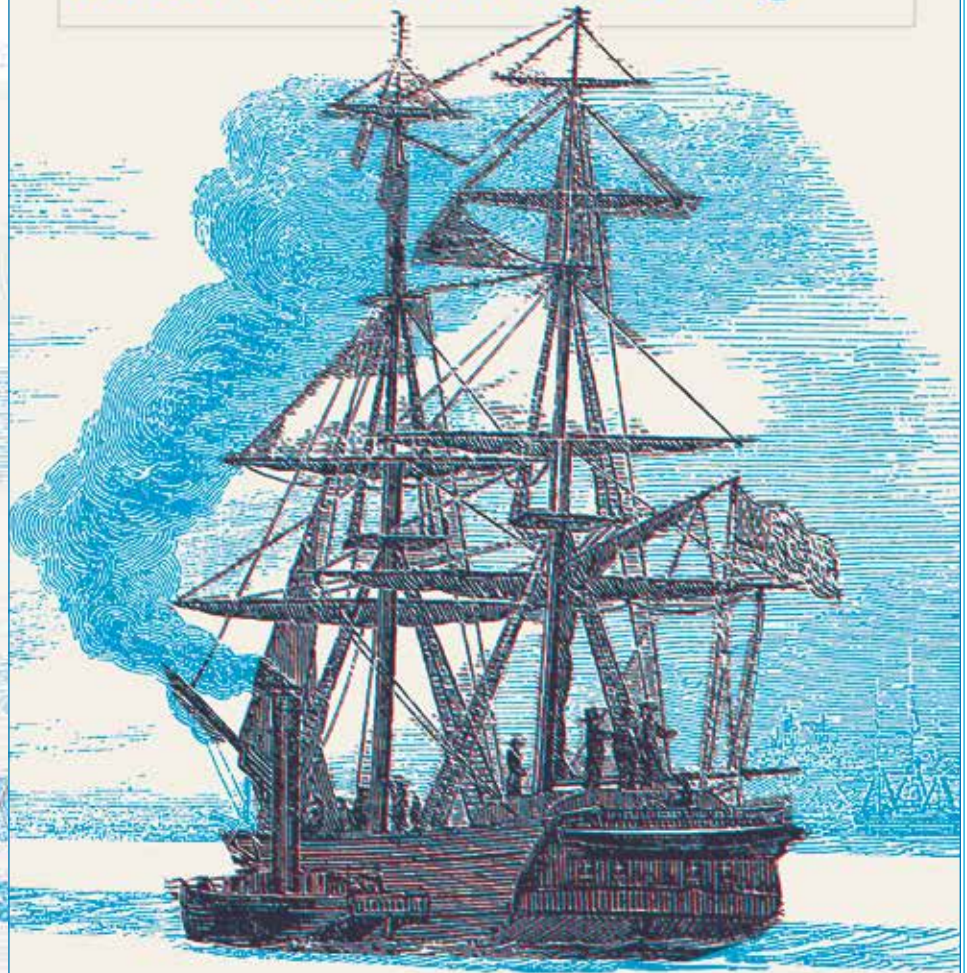
»Freiheitsschiffe«
ist eine faszinierende,
eindringlich erzählte
Geschichte – und eine
inspirierende dazu.

Adam Hochschild

Marcus Rediker

Freiheitsschiffe

Die unbekannte Geschichte der Flucht
aus der Sklaverei auf dem Seeweg



ASSOZIATION A

Das Freiheitsschiff bot den Versklavten die Möglichkeit zu fliehen, vorausgesetzt es gelang ihnen, sich heimlich auf ein Schiff zu schleichen, sich darauf zu verstecken und unbeschadet wieder herunterzukommen, was ohne die Hilfe einzelner Seeleute kaum möglich war.

MARCUS REDIKER

wurde 1951 in Owensboro/Kentucky geboren und entstammt einer Arbeiterklassenfamilie. Er studierte an der Universität von Pennsylvania und lehrt heute als Professor für Geschichte an der Universität von Pittsburgh. Seine sozialgeschichtlichen Arbeiten versteht er als Beitrag zu einer »Geschichte von unten«. Er ist seit Jahren in verschiedenen sozialen und Protestbewegungen aktiv und sagt über sich selbst: »I am, by generation, of the New Left; I am, by choice, a citizen of the world.«

Bei Assoziation A erschienen von ihm »Die vielköpfige Hydra. Die verborgene Geschichte des revolutionären Atlantiks« (gemeinsam mit Peter Linebaugh) und »Das Sklavenschiff«.



LESEPROBE

Im Spätsommer 1849 lief die Brigg »Bell« aus New York in den Hafen von Wilmington ein. Jones ging an Bord und suchte unauffällig den Steward des Schiffes auf, der wahrscheinlich Afroamerikaner und ihm bereits bekannt war, um ein Geschäft abzuschließen. Jones würde ihn bezahlen, wenn der Steward ihn im Laderaum des Schiffes verstauen und nach New York bringen würde. Jones hatte dem Steward seine gesamten Ersparnisse angeboten und war erleichtert, als dieser das Angebot annahm. Doch der Kapitän der Brigg entdeckte ihn und schwor feierlich, so erklärte Jones, »mich bei der ersten sich bietenden Gelegenheit zurückzuschicken«.

Schon bald kam ein schwerer Sturm auf. Mehrere Tage lang »wurden wir vom Sturm getrieben« und danach lag das Schiff tagelang in der Flaute. Als es weiterging, stellte der Kapitän Jones unter Bewachung und befahl, direkt nach New York zu segeln. Für Jones war klar, sobald sie vor Anker gingen, würde der Kapitän »mich zurückschicken«. Als die »Bell« in New York ankerte, unternahm Jones einen letzten Versuch, an Land zu kommen. Er entkam der Überwachung, verschwand unter Deck und schnürte einige lose Holzstangen zu einem behelfsmäßigen Floß zusammen. Er schnappte sich ein Paddel, vertraute auf Gott und stürzte sich in die Wellen.

»Das sicher ambitionierteste Werk über den maritimen Untergrund.«

Wall Street Journal

Marcus Rediker
Freiheitsschiffe

Die unbekannte Geschichte der Flucht
aus der Sklaverei auf dem Seeweg

Aus dem Englischen von Emma Hill

Freiheitsschiffe« beschreibt die dramatische Geschichte versklavter Afroamerikaner, die sich auf Schiffen versteckten, die sie in die Freiheit brachten. Bis zu 100.000 versklavten Menschen gelang die Flucht aus der Knechtschaft in den Südstaaten. Sie entkamen entlang eines Netzwerks von Fluchtwegen, das heute als Underground Railroad bekannt ist. Eine immens große Zahl von Fluchtversuchen fand jedoch nicht zu Lande, sondern auf dem Seeweg statt. Die dramatischen Berichte der Entkommenen von heimlichen Verschwörungen und wehenden Segeln machen das Buch zu einer fesselnden Lektüre.

Marcus Rediker vermittelt mit seiner detailgenauen Recherche einen tiefen Einblick in die geheime Welt der blinden Passagiere und der Schiffe, die sie in die Freiheit brachten. Er beleuchtet die wenig bekannten Geschichten von Freiheitssuchenden, die ihren Blick aufs Meer richteten. Er berichtet von den Tausenden, die sich heimlich unter Deck versteckten, zum Teil entdeckt wurden und erneut flohen. Er erzählt die Geschichte von Frederick Douglass, der als Matrose verkleidet auf einem Schiff entkam und nach seiner Flucht zu einem der bekanntesten Abolitionisten wurde, und von Harriet Tubman, einer ehemaligen Sklavin, die zu einer der Architektinnen der Underground Railroad wurde.

Marcus Rediker beweist erneut seine überragende Kompetenz in der Geschichtsforschung von unten und begibt sich auf eine spannende Reise entlang der Küsten des Atlantiks, auf den Spuren derer, die bei ihrer Suche nach Freiheit alles riskierten.



»Rediker analysiert, wie die Ausbreitung des maritimen Kapitalismus die Konsolidierung der amerikanischen Sklaverei ermöglichte, aber auch Tausenden von Sklaven die Möglichkeit bot, ihr auf dem Seeweg zu entkommen. Anhand von Berichten flüchtiger Sklaven, Zeitungsartikeln und Aufzeichnungen von Abolitionisten erzählt er die faszinierenden Geschichten von Versklavten sowie von denen, die ihnen bei der Flucht halfen – Hafendarbeiter, Seeleute, Schiffskapitäne und Mitglieder afroamerikanischer Gemeinschaften entlang der gesamten Ostküste.« *Eric Foner*

ISBN 978-3-86241-519-9
ca. 384 Seiten, broschiert, ca. 26,00 €
Mit zahlreichen Illustrationen
Warengruppe 555
Erscheint September 2026



9 783862 415199

»Berlin mal ganz anders – dieser backsteindicke Guerilla-Stadtführer versammelt die Vielfalt widerständiger Berliner Stadtgeschichte.«

Buchhandlung Hacker und Prestin

Gruppe Panther & Co (Hg.)
Rebellisches Berlin
 Expeditionen in die untergründige Stadt

Das Buch widmet sich der Geschichte des widerständigen Berlins und beschreibt in einem weiten historischen Bogen unterschiedlichste Protest- und Widerstandskaktionen.

Der voluminöse Sammelband erzählt vom Berliner Unwillen des Jahres 1440, von der Kartoffelrevolution und der gar nicht so bürgerlichen Revolution 1848, von den Streiks und Protesten gegen den Ersten Weltkrieg ebenso wie von heutigen antimilitaristischen Kämpfen, von den sogenannten Studentenunruhen 1968, den Hausbesetzungen der 1980er im West- und denen der 1990er im Ostteil der Stadt, von antifaschistischen Kämpfen und denen der Migrant*innen seit dem faktischen Ende des Asylrechts 1993, von den aktuellen Auseinandersetzungen um Wohnen, Miete und Gentrifizierung.

Die Autor*innen fördern eine erstaunliche Vielfalt an individuellen und kollektiven Kämpfen zutage und lassen sie anhand konkreter Orte im Stadtbild sichtbar werden. Nicht glitzernde Fassaden, schön gestaltete Plätze und Lifestyle-Architektur werden thematisiert, sondern das, was sich vielerorts dahinter verbirgt, manchmal unsichtbar bleibt, manchmal versteckt oder bruchstückhaft noch an Plätzen, Straßen, Häusern und in den Stadtvierteln zu sehen und zu bestaunen ist.

Mit »Rebellisches Berlin« soll nicht nur Zurückliegendes wieder ins Gedächtnis gerufen und an konkreten Orten sichtbar gemacht, sondern auch ein ermutigender Beitrag für zukünftige Kämpfe und Auseinandersetzungen geliefert werden.

Mit Routenvorschlägen für Stadtrundgänge.

ISBN 978-3-86241-443-7
 840 Seiten, Klappenbroschur, Fadenheftung, € 29,80
 Zahlreiche Fotos, Karten und Abbildungen
 Neuauflage
 Erscheint Oktober 2026



9 783862 414437



»Rebellisches Berlin« beschreibt die Berliner Stadtgeschichte von unten, von der Seite der Kämpfe, der Widerständigkeiten, der Aufstände, der versuchten, kaum jemals geglückten sozialen Revolutionen. Wenn man so will, ist es ein Pflasterstein aus Papier, ein Wurfgeschoss des linken Kampfes gegen Politik, Hausvermieter, Polizei. Es trägt jenen widerspenstigen Geist Berlins in sich und ist eine wichtige und überaus lesenswerte Materialsammlung und Einordnung der Widerstandsgeschichte.«

Jacek Slaski, tipBerlin



Malcom Harris

Palo Alto

Eine Geschichte Kaliforniens, des
Kapitalismus und der Welt

Aus dem Englischen von Ingrid Scherf

Es gibt in der Geschichte des Kapitalismus der letzten 150 Jahre keine andere Weltgegend, die unsere Art zu arbeiten und zu leben so tief geprägt hat wie das Silicon Valley. Dessen ökonomisches und intellektuelles Zentrum ist Palo Alto mit der Stanford University am Südrand der San Francisco Bay Area, der dichtesten Zusammenballung von Tech-Konzernen und Milliardären wie Elon Musk, Peter Thiel u.a.

Harris zeigt kenntnisreich, wie und warum sich Kalifornien auf so folgenschwere Weise entwickelt und entscheidenden Einfluss auf unser aller Leben genommen hat. Er zeichnet die vergifteten Ideologien, Technologien und politischen Maßnahmen nach, die dort im Lauf von 150 Jahren entwickelt wurden: von IQ-Tests und Eugenik bis zur Entwicklung der Computer und des Internets.

Es ist die Geschichte, wie ein kleiner amerikanischer Vorort zu einem der mächtigsten Motoren des kapitalistischen Wirtschaftswachstums und des Krieges wurde und wie er die Welt in ein unübersehbar katastrophales 21. Jahrhundert führte.

ISBN 978-3-86241-513-7
784 Seiten, broschiert, € 29,80



9 783862 415137



Uki Goñi

Odessa: Die wahre Geschichte

Fluchthilfe für NS-Kriegsverbrecher

Aus dem Englischen von Theo Bruns und Stefanie Graefe

Erweiterte
Neuausgabe

Der Name »Odessa« steht für eines der irritierendsten Kapitel der Nachkriegsgeschichte: die massenhafte Flucht namhafter NS-Kriegsverbrecher – unter ihnen Adolf Eichmann, Klaus Barbie und Josef Mengele –, die sich mithilfe eines organisierten Netzwerks der Gerichtsbarkeit entziehen konnten.

Die Recherche des argentinischen Journalisten Uki Goñi zeichnet nach, auf welchen Fluchtrouten und mithilfe welcher staatlichen und nichtstaatlichen Stellen es Tausenden von Nazis, Ustascha-Faschisten und Vertretern anderer europäischer Kollaborationsregime gelang, nach Lateinamerika zu entkommen.

Goñis Buch legt den Blick auf das gesamte Panorama dieser Operation frei. Hauptaufnahmeland war das Argentinien unter Juan Domingo Perón. Die Fluchthilfeorganisation verfügte über Basen in Skandinavien, Spanien und Italien, aktive Hilfe leisteten Schweizer Behörden – und im Vatikan liefen alle Fäden zusammen.

Die erweiterte Ausgabe des internationalen Standardwerks enthält neu 228 Kurzbiografien von NS-Tätern und Kollaborateuren.

ISBN 978-3-86241-517-5
476 Seiten, broschiert, € 24,00
E-Book ISBN 978-3-86241-645-5
Erweiterte Neuausgabe



9 783862 415175



Marcus Rediker
Das Sklavenschiff
 Eine Menschheitsgeschichte
 Aus dem Englischen
 von Sabine Bartel

»Das Sklavenschiff« ist eine Geschichte der Tragödie und des Schreckens, aber auch ein Epos der Widerstandsfähigkeit. Der Autor hat mit ihm ein Standardwerk über eines der erschütterndsten Kapitel des Kolonialismus und der Menschheitsgeschichte geschaffen.

»Das Buch stellt die Barbarei des transatlantischen Sklavenhandels, diesen Nullpunkt jeglicher Humanität, so eindrücklich wie differenziert dar. Redikers ›Sklavenschiff‹ ist ein Ereignis – wissenschaftlich, publizistisch und nicht zuletzt ethisch.«

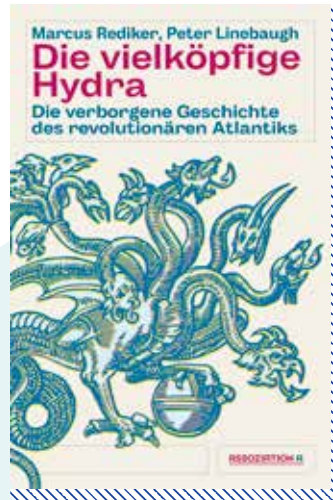
Marko Martin, DLF Kultur

– Platz 5 der Sachbuch-Bestenliste Oktober 2023.

ISBN 978-3-86241-499-4
 Mit zahlr. Illustrationen
 480 Seiten, broschiert, € 24,00



9 783862 414994



Peter Linebaugh & Marcus Rediker
Die vielköpfige Hydra
 Die verborgene Geschichte des revolutionären Atlantiks
 Aus dem Englischen
 von Sabine Bartel

3.
Auflage

Dieses glänzend geschriebene Werk zeichnet die untergründige Geschichte des transatlantischen Empires vom Ende des 16. bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts nach. Es rückt die revoltierenden Heerscharen afrikanischer Sklav*innen, städtischer Proletarier*innen, der Pirat*innen und Ureinwohner*innen der Karibik in den Mittelpunkt.

»Peter Linebaugh und Markus Rediker formulieren in ihrem grandiosen Buch eine Globalgeschichte von unten.«

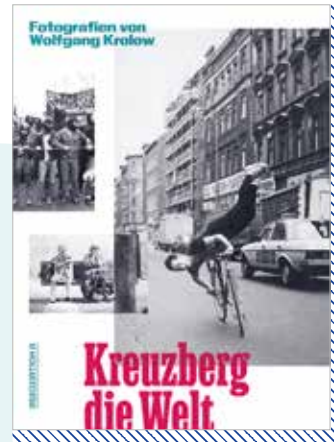
Jochen Becker, ila 330

– Ausgezeichnet mit dem International Labor History Award 2001.

ISBN 978-3-86241-489-5
 480 Seiten, broschiert, € 28,00
 3. Auflage



9 783862 414895



Kreuzberg die Welt
 Fotografien von Wolfgang Krolow

Hg. v. Sigrid Heger,
 Andreas Homann und
 Rainer Wendling

»Für manche Bücher wird's aber Zeit. Sie müssen einfach sein. Das gilt ganz besonders für eine Werkschau des Fotografen Wolfgang Krolow. Er hat die Bilder von Kreuzberg geprägt, die »man irgendwie kennt«. Es ist das Kreuzberg der 1970er- und 1980er-Jahre – die Zeit, als die Mauer noch stand, als Kreuzberg der place to be war, wenn man „anders“ leben wollte, das Hassobjekt von Ordnungspolitik und miefiger Piefigkeit, Freiraum und Utopia zumindest als Vorschein. Eine fast untergegangene Welt, die er festgehalten hat – so intensiv, dass daraus ikonografische Bilder entstanden sind. Für die Ewigkeit.«

Thomas Wörtche

ISBN 978-3-86241-508-3
 280 Seiten, gebunden, € 44,00
 Mit über 250 Fotografien



9 783862 415083



Udo Sierck
Frech und frei
 50 Jahre Kämpfe der Behindertenbewegung

Das reich bebilderte Buch erzählt vom Widerstand einer sich entwickelnden autonomen Behindertenbewegung seit der Mitte der 1970er-Jahre. Es erinnert an Demonstrationen gegen behindertenfeindliche Gerichtsurteile und an Bühnen- und Rathausbesetzungen. Es dokumentiert Proteste für die barrierefreie Nutzung von Bus und Bahn und zeichnet die Gegenwehr gegen neue »Euthanasie«-Forderungen und humangenetische Techniken nach. Es skizziert den steinigen Weg, bis die Behindertenrechte Eingang in das Grundgesetz fanden, und warnt vor einem drohenden Rollback durch das Erstarken rechtsradikaler Denkweisen.

ISBN 978-3-86241-514-4
 152 Seiten, broschiert, € 18,00



9 783862 415144



Tarek Shukrallah (Hg.)
Nicht die Ersten
 Bewegungsgeschichten von
 Queers of Color in Deutschland
 Tarek Shukrallah (Hg.)
 Ver/sammeln antirassistischer
 Kämpfe, Bd. 1

3.
 erweiterte
 Auflage

»Ein wichtiges Kapitel queerer
 Geschichte, nicht als Opfer-
 geschichte, sondern als emanzi-
 patorischer Akt.« queer.de

»Wir brauchen einander, denn
 wir leben in einer Welt, die
 uns an den Rand drängt. Wir
 haben eine Verantwortung
 füreinander – das gilt nicht nur
 für queere Communitys. Die
 Gesellschaften in Europa sind
 tief gespalten, das sieht man am
 Aufstieg von Parteien wie der
 AfD und des Front National. Die
 widerständigen Geschichten in
 unserem Sammelband lassen
 uns eine andere Welt möglicher
 erscheinen. Eine Welt, in der wir
 kollektiver, solidarischer und
 besser zusammenleben können.«
 Tarek Shukrallah, Interview,
 Tagesspiegel

ISBN 978-3-86241-518-2
 320 Seiten, broschiert, € 18,00
 3., erw. Auflage



9 783862 415182



**Josephine Akinyosoye
 & Johannes Tesfai**
Sichtbar werden
 Auf den Spuren der Kämpfe
 linker Afrikaner*innen
 in Hamburg
 Ver/sammeln antirassistischer
 Kämpfe, Bd. 2

Ob es um den Einsatz gegen die
 Apartheid in Südafrika, die
 Verbreitung panafrikanischer
 Ideen, antiimperialistische
 Solidaritätsarbeit mit Ländern
 der »3. Welt« oder den Kampf
 gegen strukturellen und
 alltäglichen Rassismus in der
 Mehrheitsgesellschaft der BRD
 ging: Afrikanische Linke waren
 und sind in Hamburg schon
 lange sozial, kulturell und
 politisch aktiv.

Das Buch erzählt die Geschichte
 der ersten Jahrzehnte dieser
 Selbstorganisation, ihrer zentra-
 len Personen, Gruppen und
 Initiativen, die vehement gegen
 Rassismus und für globale
 Gerechtigkeit stritten.

ISBN 978-3-86241-510-6
 216 Seiten, broschiert
 € 18,00



9 783862 415106



Mike Davis
**Die Geburt der
 Dritten Welt**
 Hungerkatastrophen und
 Massenvernichtung im
 imperialistischen Zeitalter
 Aus dem Englischen
 von Ingrid Scherf, Britta
 Grell und Jürgen Pelzer

Mike Davis legt in seiner
 einzigartigen politischen
 Ökologie des Hungers die
 Hintergründe zwischen
 Weltklima und Weltökonomie
 im imperialistischen Zeitalter
 frei, die zur »Geburt der Dritten
 Welt« führten und bis heute
 nachwirken.

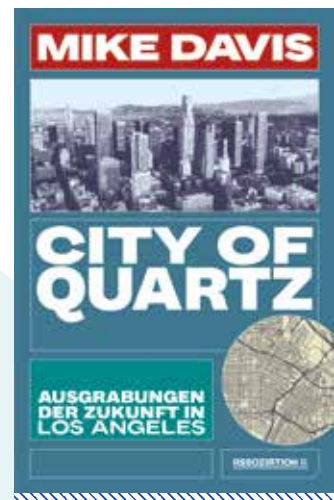
Millionen starben nicht außer-
 halb des »modernen Welt-
 systems«, sondern im Zuge des
 Prozesses, der sie zwang, sich
 den ökonomischen und
 politischen Strukturen anzupas-
 sen. Sie starben im goldenen
 Zeitalter des liberalen Kapitalis-
 mus.

»Eloquent und voller Leiden-
 schaft, das wahre Schwarzbuch
 des liberalen Kapitalismus.«
 Tariq Ali

ISBN 978-3-86241-511-3
 Neuausgabe, 520 Seiten
 broschiert, € 24,00



9 783862 415113



Mike Davis
City of Quartz
 Ausgrabungen der
 Zukunft in Los Angeles
 Aus dem Englischen
 von Jan Reise

Mit »City of Quartz« wurde Mike
 Davis schlagartig berühmt, hatte
 er doch hellsichtig die gesell-
 schaftlichen Verwerfungen
 analysiert, die kurze Zeit später
 in den Rodney-King-Riots von
 1992 explodieren sollten.

In seinem Klassiker der Stadt-
 entwicklungssoziologie
 verknüpft er die analytische
 Schärfe einer marxistisch
 geschulten politischen Ökono-
 mie mit der Coolness eines
 Thrillers und klassenkämpferi-
 scher Leidenschaft.

– »Best Book 1990« der
 American Social Science
 Association.

– Platz 1 der Sachbuch-
 Bestenliste März 1995.

ISBN 978-3-86241-496-3
 Neuausgabe
 420 Seiten, broschiert, € 24,00



9 783862 414963



Mauricio Rosencof
Die Briefe, die nicht ankamen

Aus dem Spanischen
 von Willi Zurbrüggen



Mauricio Rosencof
Das Schweigen meines Vaters

Aus dem Spanischen
 von Svenja Becker



Mauricio Rosencof |
Eleuterio Fernández
Huidobro
Kerkerjahre

Als Geiseln der
 Militärdiktatur in Uruguay

Aus dem Spanischen
 von Lydia Hantke



Diaty Diallo
Zwei Sekunden brennende Luft

Roman

Aus dem Französischen von
 Nouria Behloul & Lena Müller

»Die Briefe, die nicht ankamen« sind eine Liebeserklärung Mauricio Rosencofs an seine Eltern und Ausdruck der tiefen Verbundenheit mit den Verwandten, die in Polen von den Nazis ermordet wurden. Das Buch ist der Zwillingsbruder des Romans »Das Schweigen meines Vaters«. Beide greifen in immer neuen Variationen die großen Themen des uruguayischen Autors auf, getragen von der Überzeugung, dass nur die Erinnerung den Ermordeten eine Zuflucht bietet.

»Eine bewegende Suche nach der verlorenen Zeit, als fürchte der Verfasser, die fragilen Erinnerungen könnten ihm jederzeit zwischen den Fingern zerrinnen.«

Kersten Knipp, FAZ

Mauricio Rosencof verknüpft in dieser meisterhaften literarischen Miniatur die Erinnerung an seine Vorfahren, die in Polen Opfer des Holocaust wurden, mit seinen Erfahrungen als Gefangener der Militärdiktatur in Uruguay. Im Zentrum seines Erzählens steht die Erinnerung als Zufluchtsort der menschlichen Würde.

»Eine vielschichtige und bewegende Auseinandersetzung mit dem Schicksal seiner polnisch-jüdischen Familie.«

Eva-Christina Meier, taz

»Die gesamte Literatur des Theater- und Prosaautors, Lyrikers und ehemaligen Guerillakämpfers umkreist das Trauma der jüdischen Vernichtung, der Davongekommenen.«

Gaby Küppers, ila

»Zwei ehemalige politische Gefangene beschreiben ihr Martyrium als Geiseln der Militärdiktatur in Uruguay. »Kerkerjahre« ist nicht nur ein Leidensbericht. Gerade Rosencof bedient sich schwarzen Humors und entlockt der Tristesse der Haft Poesie.«

Victoria Eglau, DLF/Lesart

»»Kerkerjahre« ist ein universelles Manifest des Überlebens, der Menschlichkeit, der Solidarität unter politischen Gefangenen. Ein großartiges literarisches Dokument der Reflexion über das Gefängnis und die Folter, das Mut macht, für ein freies Leben in einer anderen Gesellschaft zu streiten.«

Michael Backmund

»Eine fulminante Gegenerzählung zum Klischee der frustrierten Vorstadtjugend. Ein Soundtrack jugendlicher Liebe, Freundschaft, schließlich Wut und Trauer, als einer von ihnen zum Opfer der Polizei wird.«

Claudia Kuhland, ttt

»Die Französin Diaty Diallo erzählt in ihrem hochaktuellen Debüt von Jugendlichen, die in der Pariser Banlieue aufwachsen. Ein kraftvolles Buch, das große Explosionskraft besitzt.«

Annette König, SRF

»Das Buch der Stunde: ein Stück Literatur, das beeindruckt mit der Rhythmik der knappen Sätze, souverän übersetzt von Nouria Behloul und Lena Müller.«

Nora Karches, Büchermarkt, DLF

ISBN 978-3-86241-516-8
 160 Seiten, Hardcover, € 18,00
 E-Book ISBN 978-3-86241-644-8



9 783862 415168

ISBN 978-3-86241-506-9
 160 Seiten, Hardcover, € 18,00
 E-Book ISBN 978-3-86241-642-4



9 783862 415069

ISBN 978-3-86241-466-6
 384 Seiten, broschiert, € 19,80
 E-Book ISBN 978-3-86241-630-1, € 14,99

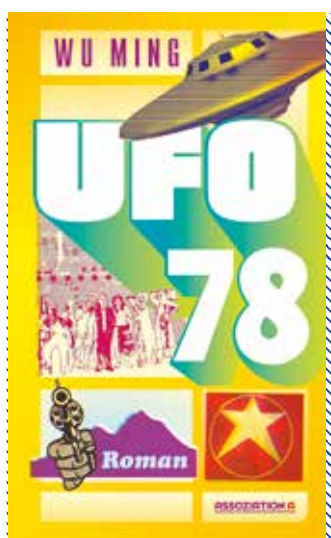


9 783862 414666

ISBN 978-3-86241-501-4
 192 Seiten, Klappenbroschur
 € 20,00
 E-Book ISBN 978-3-86241-641-7



9 783862 415014



Wu Ming

Ufo 78

Roman

Aus dem Italienischen
von Klaus-Peter Arnold



Luther Blissett

Q

Roman

Aus dem Italienischen
von Ulrich Hartmann

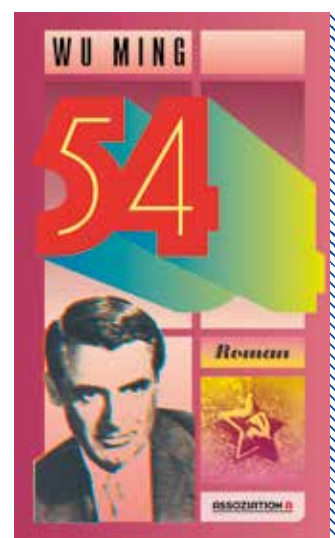


Wu Ming

**Die Armee der
Schlafwandler**

Roman

Aus dem Italienischen von
Klaus-Peter Arnold



Wu Ming

54

Roman

Aus dem Italienischen
von Klaus-Peter Arnold

4.
Auflage

Neu-
auflage
als Paper-
back

3.
Auflage

Mit ihrem Roman schaffen die Außerirdischen auf dem Literaturplaneten ein »unidentifiziertes erzählerisches Objekt« (arte) und werfen einen neuen Blick auf ein Schlüsseljahr der italienischen Geschichte, um es aus dem Gefängnis der bleiernen Zeit zu befreien.

»Ein faszinierendes literarisches Katz- und Mausspiel: Wu Mings neuer Roman ist ein schlicht geniales Buch zwischen Popkultur, Antifaschismus, Kommunismus und der Sehnsucht nach außerirdischer Präsenz.«

Florian Schmid, ND

»Ein irrer Roman, der wie eine Hypnose aus schrägen Gedanken und psychedelischen Abgründen wirkt.«

Thomas Hummitzsch,
Intellectures

ISBN 978-3-86241-500-7
448 Seiten, gebunden, € 28,00
E-Book ISBN 978-3-86241-640-0

»Q« ist ein gewaltiges Epos über die Reformationszeit, eine aufwühlende Geschichte von Rebellion und Verfolgung, Utopie und Verblendung. Dem italienischen Autorenkollektiv Luther Blissett gelang mit diesem theologischen Thriller ein internationaler Sensationserfolg.

»Der bis dato vielleicht beste historische Roman, der sich mit der Reformation beschäftigt.«
Tobias Gunst, literaturkritik.de

»Q« ist ein wilder Ritt durch die europäische Geschichte, Reformationswestern, Revolutionskrimi und Spionagethriller in einem. Ein Wahnsinnsroman.«

Thekla Dannenberg,
Perlentaucher

ISBN 978-3-86241-450-5
704 Seiten, broschiert, € 19,80
E-Book 978-3-86241-618-9, € 14,99

Wu Mings Roman erzählt das epochale Ereignis der französischen Revolution aus der Perspektive des gemeinen Volkes, der rebellierenden Frauen und der Sektionen der aufständischen Kommune von Paris.

»Ein faszinierendes Bild des revolutionären Frankreichs und eine fesselnde Lektüre.«

Hubert Holzmann,
TITEL kulturmagazin

»Ein enorm vielschichtiges, ausgeklügeltes Epos. Für Lesehungrige, die sich gerne abseits des Mainstreams bewegen, eine absolute Pflichtlektüre.«
Werner Krause, Kleine Zeitung

ISBN 978-3-86241-497-0
672 Seiten, broschiert, € 19,80
E-Book 978-3-86241-631-8, € 14,99

»54 ist großartiger Klamauk, Konterbande einer literarischen Spatzguerilla. Ein Riesentopf gefakte Geschichte und fünf Kriminalromane in einem.«

Tobias Gohlis, Die ZEIT

»Der Roman birst geradezu vor Geschichte und Geschichten, wahren und erfundenen Figuren. Immer wieder kreuzen sich die Bahnen von Schauspielern und Hochstaplern, kleinen und großen Gangstern, Idealisten und Zynikern. »54« ist Liebesgeschichte, Mafiaroman, Spionagethriller und politische Debatte in einem.«

Thekla Dannenberg,
Perlentaucher

– Auf der KrimiZEIT-Bestenliste
Juli & August 2015!

ISBN 978-3-86241-456-7
528 Seiten, broschiert, € 19,80
E-Book 978-3-86241-615-8, € 14,99



9 783862 415007



9 783862 414505



9 783862 414970



9 783862 414567



Lucy Debus/Andreas Ehresmann (Hg.)
trotzdem da!
 Kinder aus verbotenen Beziehungen zwischen Deutschen und Kriegsgefangenen oder Zwangsarbeiter*innen

Der üppig gestaltete Band wendet sich einer Personengruppe zu, die lange diskriminiert und von der historischen Forschung vernachlässigt wurde: den Kindern aus verbotenen Beziehungen zwischen Deutschen und Kriegsgefangenen oder Zwangsarbeiter*innen. Trotz hoher Strafen für verbotene Kontakte wurden viele Kinder aus diesen Beziehungen geboren – sie waren »trotzdem da«. Buch und Ausstellung erzählen erstmals ihre Geschichten und beleuchten die historischen Hintergründe.

»Meine Mutter und mein Vater schafften es, ihre große Liebe geheim zu halten. Daraus entstand ich.«

Hannes Harwanegg

ISBN 978-3-86241-515-1
 168 Seiten, Großformat, Klappenbroschur, vierfarbig, € 24,00



9 783862 415151



Aufstände der Erde
ERSTE BEBEN
 Aus dem Französischen von Sula Textor, Claire Schmartz, Andreas Müller & Franck Traps

»Udenkbar, dass so ein wildes, struppiges Buch hierzulande erarbeitet worden wäre. In Zeiten, in denen die radikale Klimabewegung sich besiegt sieht, tut es gut, ein Buch aus der Mitte dieser Bewegung zu lesen, das einen ungezügelter Tatendrang dokumentiert.«

Felix Klopotek

»Verstehen wir die Konspiration des Widerstands als gemeinsamen ›Atem des Glücks‹. Denn ›die Erde‹ oder auch unser Planet ist der Boden der Erinnerung nicht nur für die Kriege, Massaker und Niederlagen, sondern auch für alle Erfahrungen der Aufstände, der Kooperation und des Zusammenlebens.«

Hanna Mittelstädt

Deutsche Erstausgabe
 ISBN 978-3-86241-509-0
 352 Seiten, broschiert, € 24,00



9 783862 415090



Redaktionskollektiv (Hg.)
WEGE DURCH DEN KNAST
 Alltag – Krankheit – Rechtsstreit

4.
 Auflage

Der Ratgeber ist ein umfassendes Standardwerk für Betroffene, Angehörige und Interessierte. Es vermittelt tiefe Einblicke in die Unbill des Knastalltags, informiert über die Rechte von Inhaftierten und zeigt Möglichkeiten auf, wie diese durchgesetzt werden können.

Das Buch wurde von Anwalt*innen, Gefangenen, Ex-Gefangenen und Bewegungsaktivist*innen erarbeitet. Diese außergewöhnliche Zusammenarbeit sowie die Nähe zu den bedrückenden Fragen des Gefängnisaufenthalts machen den Ratgeber zu einem einzigartigen Werk.

ISBN 978-3-86241-503-8
 4., erweiterte Auflage
 720 Seiten, broschiert, € 19,90



9 783862 415038



Nanni Balestrini & Primo Moroni
Die goldene Horde
 Eine Geschichte der italienischen Revolte 1960–1977
 Aus dem Italienischen von Christel Fröhlich u.a.

Die »Goldene Horde« ist das definitive Buch über die italienische Revolte in den 1960er- und 1970er-Jahren. Es beleuchtet zwei Jahrzehnte italienischer Kultur, einschließlich der Zeitungen, Lieder, Festivals, Comics und der Philosophie, die diese Bewegungen hervorgebracht haben. Das Mosaik der Texte, die Balestrini und Moroni zusammengetragen haben, erlaubt die aufregende Rekapitulation einer Zeit des Aufbruchs, in der es möglich schien, den Himmel zu stürmen.

Das Buch wurde mehrfach erweitert und liegt hiermit erstmals vollständig in deutscher Fassung vor.

ISBN 978-3-86241-498-7
 Erweiterte Neuauflage
 ca. 640 Seiten, broschiert
 ca. 28,00 €



9 783862 414987

Verzeichnis lieferbarer Titel (Auswahl)

SACHBUCH		
AG Grauwacke: Autonome	26,00	
Arps: Frühschicht	16,00	
Aufstände der Erde: Erste Beben	24,00	
Autor*innenkollektiv Gras & Beton: Gefährliche Orte	18,00	
Bayat: Leben als Politik	18,00	
Davis: City of Quartz	24,00	
Davis: Geburt der Dritten Welt, NA	24,00	
Druckmachen	30,00	
Grenzregime IV	22,00	
Guttstadt: Die Türkei, die Juden und der Holocaust	26,00	
Guttstadt (Hg.): Wege ohne Heimkehr	19,80	
Handbuch der Kommunikationsguerilla	18,00	
Hartmann: Krisen – Kämpfe – Kriege, Bd. I	14,00	
Hartmann: Krisen – Kämpfe – Kriege, Bd. II	24,00	
Hartmann/Wimmer: Die Kommunen vor der Kommune	14,00	
Hess u.a.: Sommer d. Migration	18,00	
Karcher: Sisters in Arms, 2. Aufl.	19,80	
Kien Nghi Ha: Asiatische Präsenzen	16,00	
Kommuja (Hg.): Das Kommunebuch	18,00	
Krolow: Kreuzberg die Welt	44,00	
Kurdi: Der Junge am Strand	19,80	
Linebaugh/Rediker: Die vielköpfige Hydra; 3. Aufl.	28,00	
Marrus: Die Unerwünschten	12,00	
Maudet: Dem Tod davongelaufen	16,00	
Möhle: Branntwein, Bibeln, Bananen, NA	20,00	
Nicht die Ersten, erw. NA	18,00	
NSU-Komplex auflösen	16,00	
Rediker: Das Sklavenschiff	24,00	
rotaprint 25 (Hg.): agit 883	22,00	
Schwaller (Hg.): Technopolis	19,80	
Sichtbar werden	18,00	
Sierck: Frech und frei	18,00	
Taibo II: Die Yaqui	18,00	
Taufer: Über Grenzen	19,80	
Tresantis (Hg.): Die Anti-Atom-Bewegung	19,80	
trotzdem da!	24,00	
van d. Linden/Roth (Hg.): Über Marx hinaus	29,80	
Wege durch den Knast	19,90	
Wegner: Zuflucht Uruguay	18,00	
BELLETRISTIK		
Balestrini: Der Verleger	18,00	
Balestrini: Landschaften des Wortes	16,00	
Balestrini: Sandokan	16,00	
Blissett: Q, 4. Aufl.	19,80	
Bornstein: 45 Min. bis Ramallah	16,00	
Diallo: Zwei Sekunden	20,00	
Lombé: Brennen. Brennen. Brennen	18,00	
Manotti: Hartes Pflaster	14,00	
Manotti/DOA: Ehrenwerte, 4. Auflage	14,00	
Montemayor: Krieg im Paradies	20,50	
Rosencof: Das Schweigen	18,00	
Rosencof: Der Bataraz	12,50	
Rosencof: Hundeleben	6,00	
Rosencof u.a.: Kerkerjahre	19,80	
Ruffato: Buch d. Unmöglichkeiten	18,00	
Rosencof: Die Briefe, die nicht ankamen	18,00	
Ruffato: Es waren viele Pferde, TaBu	12,00	
Ruffato: Feindliche Welt	18,00	
Ruffato: Teilansicht der Nacht	16,00	
Ruffato: Sonntage ohne Gott	16,00	
Ruffato (Hg.): Der schwarze Sohn Gottes	16,00	
Saadawi: Frankenstein in Bagdad	22,00	
Taibo II: Schatten der Schatten	18,00	
Taibo II: Rückkehr der Schatten	24,00	
Taibo II: Rückkehr der Tiger v. Malaysia	19,90	
Wu Ming: 54, Paperback	19,80	
Wu Ming: Altai, Paperback	18,00	
Wu Ming: Manituana	19,80	
Wu Ming: Schlafwandler, Paperback	24,00	
Wu Ming: Ufo 78	28,00	
BEREITS ANGEKÜNDIGT		
Balestrini/Moroni: Goldene Horde	ca. 28,00	
Goñi: Odessa, erw. Neuausgabe	24,00	
Guttstadt: Aufbruch u. Verfolgung	19,80	
Harris: Palo Alto	ca. 29,80	
NEUERSCHEINUNGEN HERBST 2026		
Rediker: Freiheitsschiffe	ca. 26,00	
Gruppe Panther & Co. (Hg.): Rebelliges Berlin	29,80	

ASSOZIATION A

assoziation-a.de

Assoziation A [Büro Berlin]
Gneisenaustraße 2a
D-10961 Berlin
Telefon: 030-69 58 29 71
E-Mail: berlin@assoziation-a.de

Assoziation A [Büro Hamburg]
Bodenstedtstraße 16
Hinterhof, Eingang A
D-22765 Hamburg
Telefon: 040-22 86 57 33
E-Mail: hamburg@assoziation-a.de

buchkoop konterbande Vertriebsbüro

Christian Geschke
Luppenstraße 24 b
D-04177 Leipzig
Tefefon, Fax: 03 41-26 30 80 33
geschke@buchkoop.de

Verlagsauslieferung für die BRD, Österreich, Niederlande

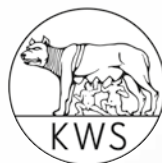
PROLIT Verlagsauslieferung
Siemensstraße 16
D-35463 Fernwald-Annerod

Bitte richten Sie Ihre Bestellungen und Anfragen an:

Tanja Soffel
Telefon: 06 41-943 93-209
t.soffel@prolit.de
www.prolit.de

Verlagsauslieferung für die Schweiz

AVA Verlagsauslieferung AG
Industrie Nord 9
CH-5634 Merenschwand
Telefon: 044-7624200
Fax: 044-7624210
avainfo@ava.ch / www.ava.ch



Wir unterstützen die Arbeit
der Kurt-Wolff-Stiftung zur
Förderung einer vielfältigen
Verlags- und Literaturszene:
kurt-wolff-stiftung.de



buchkoop konterbande Vertriebskooperative

- Assoziation A
- Edition Nautilus
- Orlanda Verlag
- Satyr Verlag
- Transit Buchverlag

www.buchkoop.de

Verlagsvertreter*innen

Vertretung Deutschland
Christian Geschke
Luppenstraße 24 b
D-04177 Leipzig
Telefon, Fax: 03 41-26 30 80 33
geschke@buchkoop.de

Vertretung Österreich
Anna Güll
Telefon: 00 43-6 99-19 47 12 37
anna.guell@pimk.at

Vertretung Schweiz
Mattias Ferroni, Matthias Engel &
Mathieu Süsstrunk
b+i buch und information ag
Hofackerstrasse 13 A
8032 Zürich
Telefon: 0 44-4 22 12 17
m.ferroni@buchinfo.ch,
m.engel@buchinfo.ch
m.suesstrunk@buchinfo.ch